



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO



Disruptive Innovations – neue Online-Geschäftsmodelle (Panel III)

Wo steht die Schweiz?

Dr. iur. Guido Sutter, Leiter Recht, SECO
Wien, 10. Dezember 2015



Disruptive Innovations in der Schweiz

1. Eher positive Formulierung «sharing economy» bzw. «Teile und verdiene»
2. Studien zur «Sharing Economy»
 - Studie von Deloitte vom Jahr 2015 «Sharing Economy: Wo steht die Schweiz?»
 - Analyse des Walliser Tourismus Observatoriums vom November 2015 zur Entwicklung von Airbnb
3. Politische Vorstösse im Parlament:
 - => Ja des Bundesrates zu einer umfassenden Prüfung des Phänomens in einem Bericht
 - => Nein des Bundesrates zu einer überhasteten Regulierung vor einer Bestandaufnahme



Hauptbereiche in der Schweiz

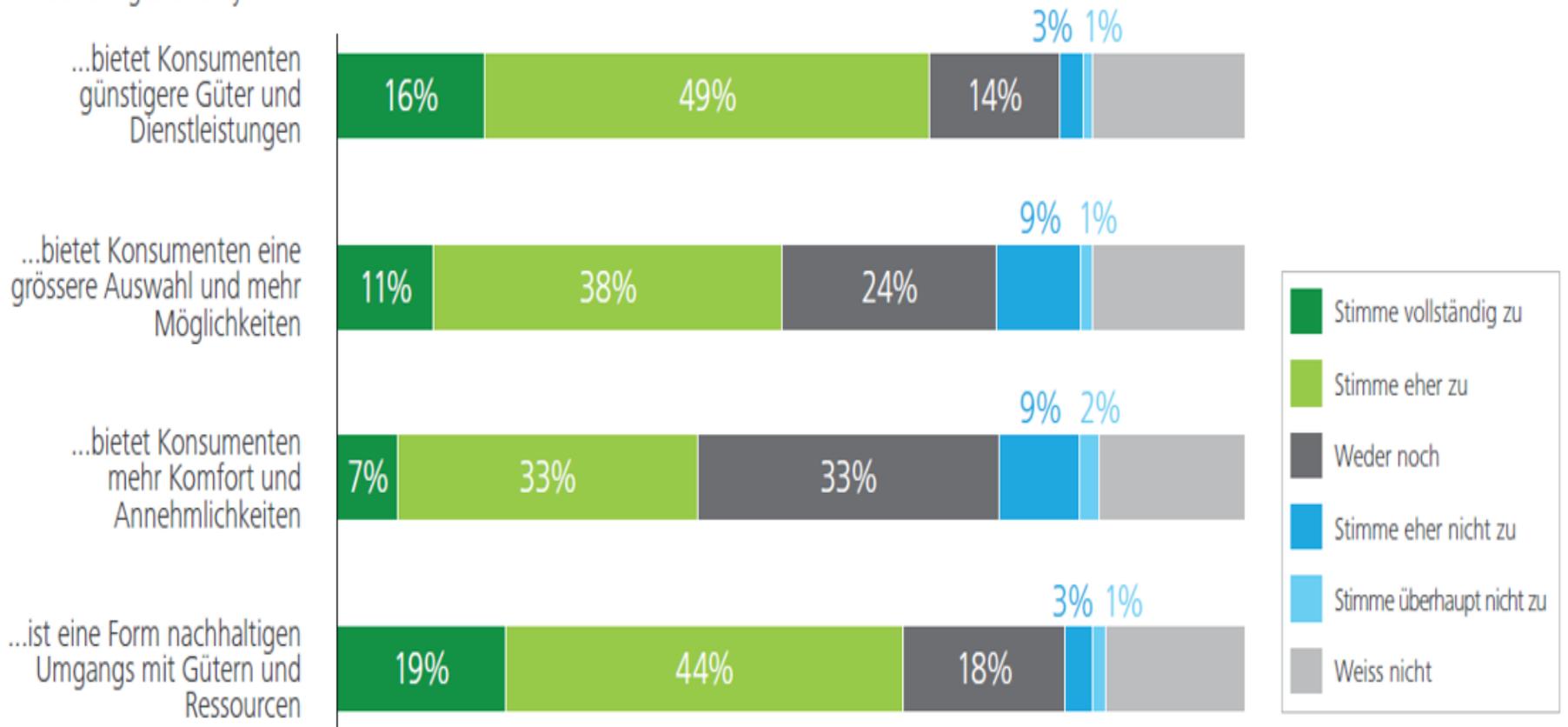
 Transport	 Unterkunft	 Güter	 Dienstleistungen	 Finanzielle Dienstleistungen
Personentransport <ul style="list-style-type: none">• Uber• Sharoo• Mobility	Privatraum <ul style="list-style-type: none">• Airbnb• Housetrip	Weiterverkauf <ul style="list-style-type: none">• Kleiderkorb• Preloved	Kochen <ul style="list-style-type: none">• Cookeat• Züri kocht	Crowdfunding <ul style="list-style-type: none">• Cashare• C-crowd
Gütertransport <ul style="list-style-type: none">• Nearbors	Büroraum <ul style="list-style-type: none">• InstantOffices	Vermietung <ul style="list-style-type: none">• Pumpipumpe• Sharely	Arbeit <ul style="list-style-type: none">• oDesk• Jacando	Moneylending <ul style="list-style-type: none">• Bondora• Moneylending
Parkplatzmanagement <ul style="list-style-type: none">• Parku• Shared Parking			Lernen <ul style="list-style-type: none">• Diplomero• Learning Culture	

Quelle: Studie «Sharing Economy» von Deloitte, 2015



Was bietet Sharing Economy?

Die Sharing Economy...

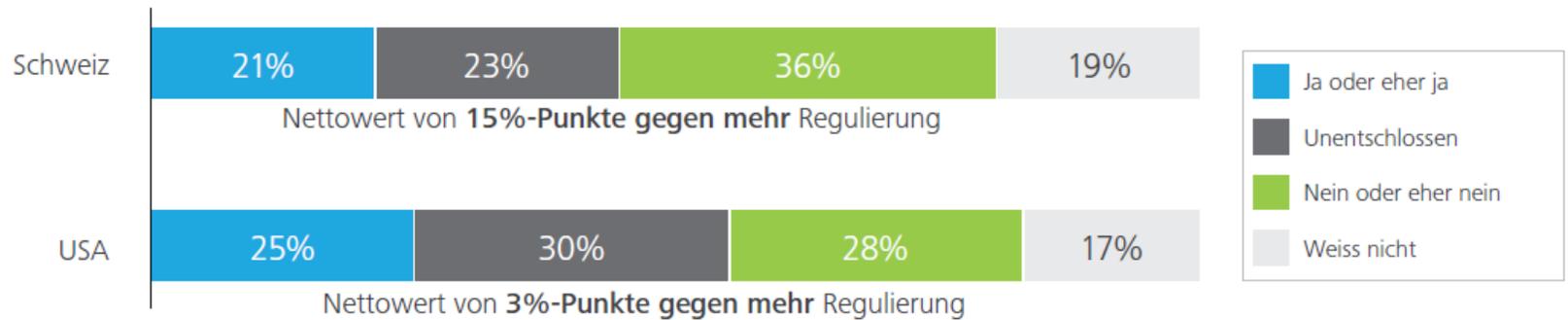


Quelle: Studie «Sharing Economy» von Deloitte, 2015



Mass an Regulierung

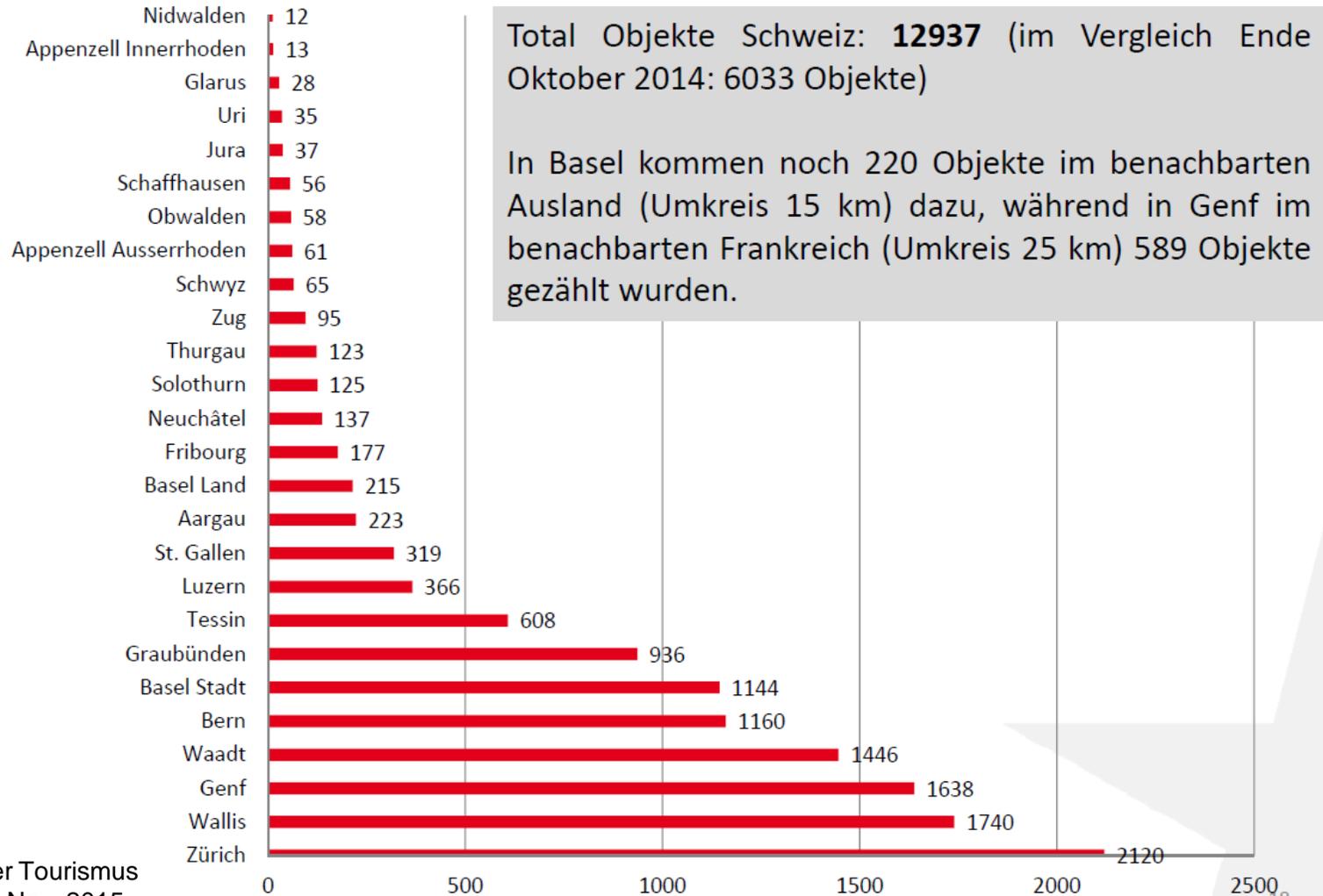
Braucht die Sharing Economy mehr Regulierung (z.B. in Bezug auf Steuern oder Sicherheitsstandards)?



Quelle: Studie «Sharing Economy» von Deloitte, 2015



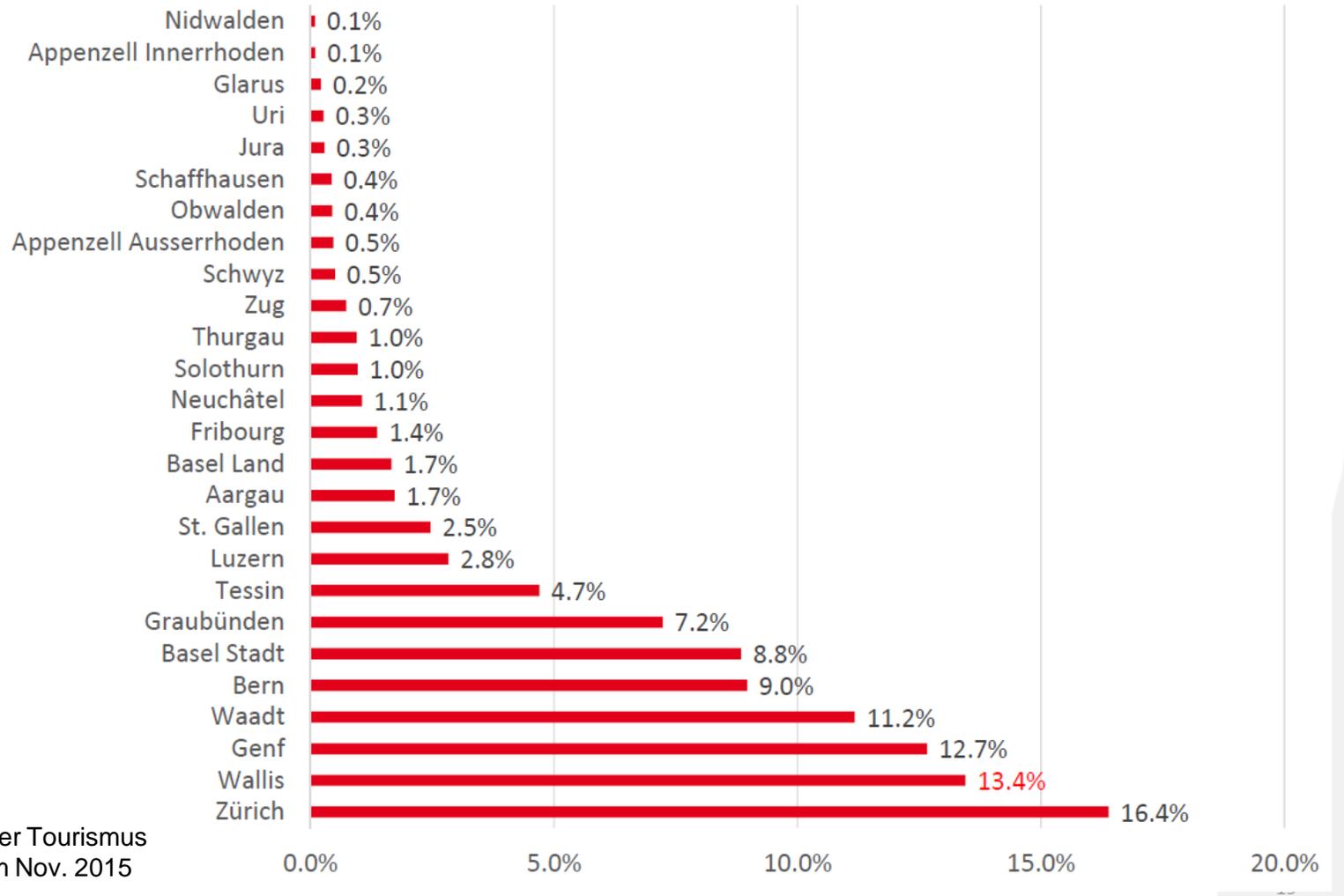
Airbnb – Objekte nach Kanton



Quelle: Walliser Tourismus
Observatorium Nov. 2015



Airbnb-Objekte Marktanteile nach Kanton



Quelle: Walliser Tourismus
Observatorium Nov. 2015



Wieviel Regulierung braucht es?

Welche bestehenden Regulierungen können von der «Sharing Economy» betroffen sein?

- Einkommens- und Mehrwertsteuer
- Tourismusabgaben, Kurtaxen
- Mietrecht
- Gesundheit, Sicherheit, Brandschutz, Hygiene
- Arbeitnehmerschutz
- Schwarzarbeit
- Urheberrechte
- Datenschutz
- Statistiken



Wieviel Regulierung braucht es?

Problemfelder einer Regulierung

- Dynamisches Umfeld: Risiko, dass Regulierung bereits überholt ist, bis sie in Kraft tritt
- Regulierungen auf drei unterschiedlichen staatlichen Ebenen:
 - Gemeinden (z. B. Kurtaxen, Überwachung Sicherheit und Hygiene)
 - Kantone (z. B. Erhebung der Steuern, Taxiwesen, Brandschutz)
 - Bund (z. B. Arbeitnehmerschutz, Mietrecht)



Wieviel Regulierung braucht es?

Alternativen zu einer Regulierung

- Durchsetzung geltender Rechtsnormen: Lassen sich angeblich neue Rechtsfragen nicht mit der Anwendung des bestehenden Rechts lösen?
- Einbezug der Plattformen bei der Rechtsdurchsetzung (z. B. Tourismusabgaben)
- Selbstregulierung: Höhere Transparenz dank Bewertung der Kunden
- Hinterfragen bestehender Regulierungen
- Anwendung des UWG auf ungleich lange Spiesse?